

Prüfungsordnungsversion 2023

Studienverlaufsplan Bachelornebenfach Volkswirtschaftslehre

Beispielhaft könnte der Studienverlaufsplan wie folgt aussehen:

1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		60
Pflichtbereich E101 Einführung in die Volkswirtschaftslehre 6		Pflichtbereich E170 Mikroökonomik I 6		Grundlagenmodul Statistik S110 Explorative Datenanalyse 6		Wahlbereich E363 International Development Economics and Economic History 6		Wahlbereich E210 Microeconomics II 6		Wahlbereich E313 Topics in Economic Policy I 6		
Pflichtbereich S100 Mathematische Methoden der Wirtschaftswissenschaft 6		Pflichtbereich E130 Makroökonomik I 6						Wahlbereich E230 Macroeconomics II 6		Wahlbereich E320 Economics in Action 6		
12		12						6		6		12

Der Studienverlaufsplan bietet zahlreiche Variationsmöglichkeiten. Abhängig vom jeweiligen Hauptfachstudienplan steht es den Studierenden offen, eine andere Verteilung der Module über die sechs Semester vorzunehmen. Bitte beachten Sie dabei die Frist für die Orientierungsprüfung (bis zum Ende des vierten Fachsemesters sind 18 ECTS-Credits der Pflicht- und Grundlagenmodule zu absolvieren) und sprechen Sie mit der Studienfachberatung.

Grundlagenmodul Statistik: Ist Soziologie das Hauptfach, gilt das Grundlagenmodul Statistik als erfüllt; Studierende belegen dann das Modul S220 Quantitative Methods in Economics and Business Administration oder 6 ECTS-Credits mehr aus dem Wahlbereich. Ist über Soziologie hinaus Statistik Teil des Hauptfachs, gilt die Regelung entsprechend. Die Module S110 und S111 sind dann nicht wählbar.

Auslandssemester: ein Auslandssemester wird empfohlen und findet typischerweise im fünften Fachsemester statt.